



Vortrag

Meilensteine der Funkgeschichte im Sender- und Funktechnikmuseum Königs Wusterhausen

Dipl.-Ing. Gerhard Roleder, Thüringer Museum für Elektrotechnik e. V.

In den letzten Jahren sind viele der alten Lang- und Mittelwellensender in Europa verstummt. Die Sendeanlagen teilweise abgerissen. Mit Ihnen begann vor etwa 100 Jahren das Zeitalter der modernen Kommunikation. Durch den Rundfunk konnte sich erstmals Kunst ungehindert verbreiten! Für einen Konzertbesuch musste man nicht mehr in die Großstadt fahren, sondern einfach nur das Radio einschalten. Königs Wusterhausen bei Berlin spielte ein ganz besondere Rolle bei der Verbreitung des Rundfunks. Seit geraumer Zeit verändern moderne digitale Medien schrittweise auch den Rundfunk.

Gerhard Roleder, selbst Funkamateurliebling und ein profunder Kenner der Sendestation in Königs Wusterhausen, führt in seinem Vortrag zurück in die Vergangenheit, wie dort alles begann und wie sich im Laufe der Jahre die Technik weiterentwickelte. Die Sendestelle Königs Wusterhausen ist nun ein Technisches Denkmal.

Veranstalter: Thüringer Museum für Elektrotechnik
Wo: Zughafen Kulturbahnhof, Kalif Storch, Zum Güterbahnhof 20, 99084 Erfurt
Wann: Mittwoch, den 11. Oktober 2017
Beginn: 18 Uhr oder 6 Uhr abends
Bemerkungen: Parkplätze für Fahrräder und PKW sind vor dem Haus ausreichend vorhanden

Bildrechte: Gerhard Roleder

~~~~~  
Thüringer Museum für Elektrotechnik e. V.  
D-99094 Erfurt, Hohe Str. 24  
[www.elektromuseum.de](http://www.elektromuseum.de)  
mail: [info@elektromuseum.de](mailto:info@elektromuseum.de)  
facebook: Thüringer Museum für Elektrotechnik twitter: ElektromuseumEF  
fon: 0176 44445822  
IBAN DE87820510000130084298 BIC HELADEF1WEM  
Finanzamt Erfurt 151/141/18963  
Amtsgericht Erfurt VR160490